

Jennifer Clement:
Gun Love
12.9.2018

Michael Butter
Giulia Silberberger:
Verschörungstheorien
1.10.2018

Dmitry Glukhovsky:
Text
18.10.2018

Annette Hess:
Deutsches Haus
22.10.2018

Yaa Gyasi:
Heimkehren
26.10.2018

Wiebke Ramm
Tanjev Schultz:
Der NSU-Prozess
29.10.2018

Barbara Vinken
Martina Glomb:
Mode
5.11.2018

Michael Wollny:
Jazz. Improvisation
Gespräch & Konzert
9.11.2018 | Lutherkirche

Harald Lesch
12.11.2018

Juli Zeh:
Neujahr
15.11.2018

Hartmut Leppin:
Die frühen Christen
21.11.2018

Julia von Lucadou:
**Die Hochhaus-
springerin**
26.11.2018

Julia Shaw:
Böse
3.12.2018

Irene Mihalic
Oliver Malchow:
**Dein Feind
und Helfer**
10.12.2018

Jan Gehl:
Copenhagenize
17.12.2018



Sofern nicht anders angegeben: Veranstaltungsbeginn 20 Uhr | Eintritt 10/6 € bzw. 8/5 € | Conti-Campus am Königsworther Platz || literarischer-salon.de || Programm-Motiv: Norbert Müller/Bureau Bordeaux (Fotograf, Hannover)



Programm 2018 September – Dezember

Mi | 12.9.2018 20 Uhr

»Gun Love« Unfassbar in jeder Beziehung: Liebhaber und Waffenliebhaber

Jennifer Clement (Autorin, Mexiko-Stadt) Gun Love ist ein Roman über die Liebe: Pearl liebt und vergöttert ihre Mutter...

einer Nation und ihren Schusswaffen jedweder Art. Spätestens seit Gebete für die Vermissten – ihrem Roman, der die Rolle der Frauen im mexikanischen Drogenkrieg thematisiert...

Mo | 1.10.2018 20 Uhr

What the Fakt?! Mit Aluhut tragenden Aldebaranern in die Area 51

Michael Butter (Amerikanist, Tübingen) Giulia Silberberger (Gründerin »Der Goldene Aluhut«, Berlin)

Versucher Mord in Tateinheit mit gefährlicher Körperverletzung, Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte, Verstöße gegen das Waffengesetz...

den Einfluss und die Auswirkungen von Verschwörungstheorien auf unsere Gesellschaft untersucht. Giulia Silberberger leistet als Gründerin der Initiative »Der Goldene Aluhut«...

Do | 18.10.2018 20 Uhr

»Text« Moskau zwischen Schuld und Sühne

Dmitry Glukhovsky (Autor/Journalist, Moskau)

Moskau: Metropole für Millionen, Muse für DichterInnen, Mörderin für Oppositionelle. Für den jungen Ilya ist die Stadt nach seiner Entlassung aus einem Straflager...

die nicht für ihn bestimmt sind, taucht weiter in das Leben des Mannes ein, bis ihre Identitäten zu verschmelzen scheinen. Nach seiner dystopischen Metro-Trilogie widmet sich Dmitry Glukhovsky...

Mo | 22.10.2018 20 Uhr

»Deutsches Haus« Der erste Roman der Autorin von »Weissensee« & »Ku'Damm 56/59«

Annette Hess (Autorin, Coppenbrügge)

Annette Hess ist eine Spezialistin für Zeitreisen in die jüngere deutsche Vergangenheit. Das hat sie bereits mit ihren Drehbüchern zu Weissensee und Ku'Damm 56/59 bewiesen...

Jahre allerdings ein anderes Haus größte Bedeutung, historische für die junge westdeutsche Republik und persönliche für Eva. Denn das »Bürgerhaus Gallus« steht keineswegs für bierseelige, satte Gemütlichkeit...

Fr | 26.10.2018 20 Uhr

»Heimkehren« Erbe von Kolonialismus & Sklaverei: der lange Schatten der Vergangenheit

Yaa Gyasi (Autorin, New York City)

Die Spuren verwischen, es bleibt das Gefühl von Entwurzelung und die Frage: Woher komme ich? Die Geschichte beginnt vor 300 Jahren an der ghanaischen Küste...

Zwangsarbeit, Armut und Kriminalisierung; von vererbten Traumata und dem langen Schatten der Vergangenheit bis heute – den die Figuren nur ahnen, aber nie nachverfolgen können...

Mo | 29.10.2018 20 Uhr

»Der NSU-Prozess. Das Protokoll« Die O-Töne des Rechts: Black Box NSU

Wiebke Ramm (Journalistin/Psychologin, München) Tanjev Schultz (Publizist/Journalistik-Professor, Mainz)

Mehr als fünf Jahre hat es bis zum Urteil im NSU-Prozess gedauert. Was bleibt nun von diesen 437 Verhandlungstagen? Was bleibt nach zehn Morden, drei Sprengstoffanschlägen...

haben sie den NSU-Prozess beobachtet und mitgeschrieben. Das Ergebnis liegt jetzt vor: fünf schwere Bände im schwarzen Buchschuber, eine Black Box mit O-Tönen des Rechts...

Mo | 5.11.2018 20 Uhr

En Vogue Mode machen – Meinung machen

Barbara Vinken (Kulturwissenschaftlerin, München) Martina Glomb (Modedesignerin/Professorin, Hannover)

2014, drei Jahre bevor die #metoo-Bewegung die Filmindustrie in ihren Grundfesten erschütterte, schickte Karl Lagerfeld Models für die Präsentation seiner Sommerkollektion als Demonstrantinnen für Frauenrechte...

Mode untersucht sie außerdem das System, dem Modetrends folgen. Oder unterworfen sind? Als ehemalige Chefdesignerin bei Vivienne Westwood und Leiterin des Studiengangs Mode-design an der FH Hannover...

Fr | 9.11.2018 20 Uhr

Der Moment ist mächtiger als die Vorbereitung Ein Salon-Gesprächskonzert über Jazz und Improvisation

Michael Wollny (Jazz-Pianist, Leipzig)

»Die Kunst eines Improvisators beruht auf einer souveränen Entscheidung, sich Situationen auszusetzen, die man nicht bis ins letzte Detail überblicken will oder vorformulieren muss«...

Musik ist ebenfalls äußerst beziehungsreich: Sie »ist nicht zuletzt deshalb ein Faszinosum, weil sie sich über alle Genre-grenzen hinweg unzählige andere anverwandelt hat: Björk und Hindemith, Schubert und Skrjabin, Thelonious Monk und Keith Jarrett«...

Mo | 12.11.2018 20 Uhr

»Wenn nicht jetzt, wann dann?« Handeln für eine Welt, in der wir leben wollen

Harald Lesch (Astrophysiker/TV-Moderator, München)

Die Probleme sind bekannt: die Ökonomisierung aller Lebensbereiche, die digitale Totalüberwachung durch Staaten und Konzerne, der Siegeszug stumpfer Populisten...

worten sind. Und dennoch müssen sie gelöst werden. Wer könnte das besser erklären als ein Professor für Astrophysik, der einem Fernsehpublikum Schwarze Löcher oder Dunkle Materie mit Schultafel und Kreide veranschaulichen kann?

Do | 15.11.2018 20 Uhr

»Neujahr« »Der Norden liest« im Salon aus einem Roman in Lanzarotes Süden

Juli Zeh (Autorin, Barnewitz)

Was für Juli Zehs Romane gilt, das gilt auch für sie selbst – als streitbare Autorin und als öffentliche Intellektuelle: Da ist ein deutliches Interesse – am steten Mit- und Gegeneinander...

durchaus erfolgreich, aber zunehmend erschöpft. Der Familienurlaub zum Jahreswechsel gerät ihm zum Albtraum – wie seine Panikattacken und wie die diffusen Erinnerungen an Ferien, in denen er selbst noch ein Kind gewesen ist...

Mi | 21.11.2018 20 Uhr

»Die frühen Christen« Ohne Heiligtum und Altar – Identitäten & Identitätssuche spätantiker Christen

Hartmut Leppin (Historiker, Frankfurt am Main)

Trotz Anfeindungen und opferreicher Verfolgungen der Christen wird sich knapp 300 Jahre nach Jesu Tod der römische Kaiser Konstantin der Große zum Christentum bekennen...

Witwenschaft oder Familienfreundlichkeit? War es erstrebenswert, ein Märtyrer zu werden? Oder trugen gerade Konfliktbereitschaft, Heimatlosigkeit und Inklusion von Personengruppen, die sonst keine Chance auf Ansehen hatten...

Mo | 26.11.2018 20 Uhr

»Die Hochhauspringerin« Die Leistung bin ich: vom freien Fall und tiefen Fallen

Julia von Lucadou (Autorin, Biel/Köln)

Eine Frau stürzt vom Hochhausdach kopfüber in die Tiefe. Kein Suizid, sondern eine Profisportlerin beim »Highrise Diving«. Die Hochhauspringerin heißt Riva und ist die personalisierte Perfektion ihres Fachs...

Schmutz, Bedeutungs- und Nutzlosigkeit. Was passiert, wenn die Menschen plötzlich nicht mehr nach Leistung und Anerkennung streben? Im Gespräch mit Salon-Moderatorin Charlotte Milsch erzählt Debütautorin Julia von Lucadou...

Mo | 3.12.2018 20 Uhr

»Böse« Eine Kriminalpsychologin will das Böse anders denken

Julia Shaw (Kriminalpsychologin, London)

Böse ist das, was andere sind. Ich bin nicht Fritz Haarman oder Anders Breivik. Stimmt. Aber ich bin solchen Monstern viel näher, als ich ahne. Zum Beispiel durch die Verwendung des Worts »Monster«...

weit bekannt geworden durch ihr Buch Das trügerische Gedächtnis, in dem sie ihre Experimente zur Erinnerungsmanipulation beschrieb. Sie berät Polizei, Bundeswehr oder Anwälte...

Mo | 10.12.2018 20 Uhr

Dein Feind und Helfer Braucht die Polizei nicht eher ein besseres Image als ein »robustes Auftreten«?

Irene Mihalic (MdB, innenpol. Sprecherin der Grünen-Fraktion/Polizistin, Gelsenkirchen) Oliver Malchow (Vorsitzender Gewerkschaft der Polizei/Polizist, Berlin)

»Niemand muss Bulle sein«, singen die ganz Linken. Nur, wenn dann anrufen, wenn Not am Mann/An der Frau ist? Viele würden antworten: Die Polizei ist selbst diese Not. Wer manche Bilder sieht, z.B. vom G20, widerspricht nicht...

pen muss. Irene Mihalic kennt diese Widersprüche. Sie ist ausgebildete Polizeibeamtin, danach Studium Polizeiwissenschaft, dann MdB als innenpolitische Sprecherin der Grünen. Sie plädiert für einen »unabhängigen Polizeibeauftragten des Bundes«...

Mo | 17.12.2018 20 Uhr

Das Wunder von Kopenhagen Copenhagize: Ist die autogerechte Stadt auch menschengerecht?

Jan Gehl (Architekt/Stadtplaner, Kopenhagen)

Der SPIEGEL-Titel »Das Wunder von Hannover« von 1959 begeistert sich: Hannover sei »die einzige Stadt der Bundesrepublik mit einem System von Stadtautobahnen«...

des Wunders. Das auch in Hannover hörbare Schlagwort »Copenhagize« geht entscheidend auf ihn zurück. Autogerecht, so Gehl, ist nicht menschengerecht; eine menschengerechte Stadt müsse eine Stadt der Fußgänger und Radfahrer sein...

Literarischer Salon der Leibniz Universität Hannover Königsworther Platz 1 30167 Hannover Büro: Raum 031 Tel.: (0511) 762-8232 E-Mail: info@literarischer-salon.de

Programmleitung und Geschäftsführung: Jens Meyer-Kovač, Charlotte Milsch, Joachim Otte, Cara Salto Grafische Gestaltung: Matthias Vogel (izwd.de) Volontariat: Insa Germerott

Förderkreis Literarischer Salon e. V. c/o Heide Knoke, Lüerstr. 9, 30175 Hannover. E-Mail: heide.knoke@gmx.de

Programm-Motiv: Norbert Müller (Fotograf, Hannover), bureaubordeaux.com

